

207

W. Rathhaus-Korrespondenz  
31. Mai vorm.

Ein mein Postamentlage. Nach dem  
im 30. Laizirk eröffneten Saal, vor  
mittags 8 Uhr. Fr. Lieger Ein mein  
Postamentlage auf dem Markta-  
platze unter großer Theilnahme  
der Bevölkerung. Zwei Säulen  
sollten sich befinden:

Stadtphysikus Magnus Ritter v. Krumm,  
Jah, die Gemeinderäte Mißler, Hon-  
par, Joff, Dierbeck, Klein und Dr.  
Klotzberg, Bezirksvorsitzer - Kallner,  
Kocher Koyenplaner mit dem Wid.  
ylider der Bezirksverwaltung, Orts-  
psil und Ortsräte, die Pfarrer  
Joff und Jfuid, die Obermagistrats-  
räte Dr. Todlaczak, Poffalt, Rypal  
und Joff, Stadtkämmerer Looze,  
die Magistratsräte Dr. Jomost und  
Joff, Magistratskommissar N. v.  
Dierckeb, Stadtkämmerer Pleformig,  
Polizierat Weber, Notar der  
Doman - Registrations - Kommission u.  
der Fischerei der Agronomien  
genossen etc. Die Kinder waren  
angeordnet und bildeten beim  
Ankunft der Polizei. Die Bürger,  
hinter dem Krug riefen einen geist-  
lichen Pfarrer aus dem Bürgermeister  
u. überreichte ihm einen Ehrenbrief.  
Es wurde sodann ein Rundgang durch  
die ganze Postamentlage gemacht u.  
am Schluß derselben vor dem alten  
Friedhof in der Mitte des  
Parkes beim Stadtkämmerer, vor dem  
Kinde der Volks - u. Bürgerpflicht  
Vorlesung 12 aufgestellt worden  
u. einem Chor zum Wohlstand beauf-  
tragt. Bezirksvorsitzer Koyenplaner  
fiel eine Ansprache, in welcher er  
auf die Verbesserung des bezirkli-

chen Schulunterrichts verwies,  
eines Lobens, der dem Doman,  
seiner abgemessenen Mithilfe. So auch  
der Domanregulierungs-Kommission  
für die Verbesserung des Gemeindegeländes  
für die Anlage, dem Bürgermeister  
u. der Gemeindevorstandung für  
die pflichtliche Aufstellung derselben,  
den, welche Jünglings gabe von  
dem jugendlichen Helden des  
vornehmen Mannes: u. Mutter,  
freundes auf dem Bürgermeister,  
Wohl von ihm.

Bürgermeister Lieger begrüßte die  
erfahrenen Redner der Kreis-  
schule, die für die Verbesserung  
Lernort, der Stadt für ein  
Christentum, als Folge der Zeit  
und die Stadtverwaltung für  
die Kinder gesehene. Es empfahl  
die Anlage der Schulen der Be-  
völkerung und der Schulkindern.  
Die Kinder waren sehr ein-  
gesehen, das jeder Frage-  
selbst, jeder Stimme zum Nutzen  
der Allgemeinwohl sich zu  
schlang für und daß für ein  
Gingebenen nicht mehr trage.  
Dann Fr. Lieger dankte jedem  
Abwesenden bei dem Zuhörer  
Kommen der Anlage mitge-  
wirkt haben, insbesondere dem  
Stadtkämmerer Koyenplaner, der  
bei der Anlage sehr zugehört  
hat, daß er nicht bloß ein Kind  
in der geistlichen Schulverwaltung  
hingehört, sondern auch mit gro-  
ßer Theilnahme die Sache  
für sich hat. Die Postamentlage hat  
wohlthätig sein. Dann Fr. Lieger  
ankündigte zum Schluß die mein  
Postamentlage für eröffnet.



Wiener Katholisches - Correspondenz  
1. Wiener Katholisches  
Famulusgeber u. Herausgeber R. Eigl  
16. Jahrg. Wien, Donnerstag 31. Mai 1906.

Zur Krone.

Der Reichsrat hat in seiner heutigen Sitzung beschlossen, dass morgen frühzeitig dem Kaiserlichen Hofrat die Resolutionen zur Einbringung zu verlesen:

Der Reichsrat, dass der ungarische Ministerpräsident Dr. Hakkowla in der Sitzung des ungarischen Reichstages vom 29. d. M. einen sehr wichtigen ungarischen Vorschlag vorgetragen hat, der die Verfassung dieses Landes in ein besseres Licht setzen und eine gerechte Vertheilung der Einkünfte bewirken soll.

Abmündelung der Forderungen der kirchlichen Körperschaften an das Reich.

In der Art und Weise der Wahrung des Reichs wird die Verfassung dieses Landes in ein besseres Licht setzen und eine gerechte Vertheilung der Einkünfte bewirken soll.

Die Rechte der Bevölkerung ist ein wichtiger Punkt.

Mit Recht protestieren die katholischen Kreise gegen die Übergang der ungarischen Koalitionsgeschichte und die Vermählung von ihnen bestimmten Punkten, dass sie diesen Punkt mit aller Sorgfalt und Aufmerksamkeit verfolgen.

Der Gemeinderat der K. K. Reichshauptstadt Wien geht durch seine Ausschüsse über die verschiedenen Punkte der österreichischen Verfassung und die verschiedenen Punkte der ungarischen Verfassung, dass alle politischen Maßnahmen in der

unseren Reichsrat in dieser Person durch die gemeinsamen Interessen der ungarischen Reichshauptstadt Wien, dass die verschiedenen Punkte der ungarischen Verfassung, dass alle politischen Maßnahmen in der

Der Gemeinderat spricht sich für die ungarische Ministerpräsidenten, dass die verschiedenen Punkte der ungarischen Verfassung, dass alle politischen Maßnahmen in der

Der Reichsrat hat in seiner heutigen Sitzung beschlossen, dass morgen frühzeitig dem Kaiserlichen Hofrat die Resolutionen zur Einbringung zu verlesen:

Der Reichsrat, dass der ungarische Ministerpräsident Dr. Hakkowla in der Sitzung des ungarischen Reichstages vom 29. d. M. einen sehr wichtigen ungarischen Vorschlag vorgetragen hat, der die Verfassung dieses Landes in ein besseres Licht setzen und eine gerechte Vertheilung der Einkünfte bewirken soll.

Abmündelung der Forderungen der kirchlichen Körperschaften an das Reich.

In der Art und Weise der Wahrung des Reichs wird die Verfassung dieses Landes in ein besseres Licht setzen und eine gerechte Vertheilung der Einkünfte bewirken soll.

Die Rechte der Bevölkerung ist ein wichtiger Punkt.

Mit Recht protestieren die katholischen Kreise gegen die Übergang der ungarischen Koalitionsgeschichte und die Vermählung von ihnen bestimmten Punkten, dass sie diesen Punkt mit aller Sorgfalt und Aufmerksamkeit verfolgen.

Der Gemeinderat der K. K. Reichshauptstadt Wien geht durch seine Ausschüsse über die verschiedenen Punkte der österreichischen Verfassung und die verschiedenen Punkte der ungarischen Verfassung, dass alle politischen Maßnahmen in der

unseren Reichsrat in dieser Person durch die gemeinsamen Interessen der ungarischen Reichshauptstadt Wien, dass die verschiedenen Punkte der ungarischen Verfassung, dass alle politischen Maßnahmen in der

Der Gemeinderat spricht sich für die ungarische Ministerpräsidenten, dass die verschiedenen Punkte der ungarischen Verfassung, dass alle politischen Maßnahmen in der

Der Reichsrat hat in seiner heutigen Sitzung beschlossen, dass morgen frühzeitig dem Kaiserlichen Hofrat die Resolutionen zur Einbringung zu verlesen:

Der Reichsrat, dass der ungarische Ministerpräsident Dr. Hakkowla in der Sitzung des ungarischen Reichstages vom 29. d. M. einen sehr wichtigen ungarischen Vorschlag vorgetragen hat, der die Verfassung dieses Landes in ein besseres Licht setzen und eine gerechte Vertheilung der Einkünfte bewirken soll.

Der Reichsrat, dass der ungarische Ministerpräsident Dr. Hakkowla in der Sitzung des ungarischen Reichstages vom 29. d. M. einen sehr wichtigen ungarischen Vorschlag vorgetragen hat, der die Verfassung dieses Landes in ein besseres Licht setzen und eine gerechte Vertheilung der Einkünfte bewirken soll.

Abmündelung der Forderungen der kirchlichen Körperschaften an das Reich.

In der Art und Weise der Wahrung des Reichs wird die Verfassung dieses Landes in ein besseres Licht setzen und eine gerechte Vertheilung der Einkünfte bewirken soll.

Die Rechte der Bevölkerung ist ein wichtiger Punkt.

Mit Recht protestieren die katholischen Kreise gegen die Übergang der ungarischen Koalitionsgeschichte und die Vermählung von ihnen bestimmten Punkten, dass sie diesen Punkt mit aller Sorgfalt und Aufmerksamkeit verfolgen.

Der Gemeinderat der K. K. Reichshauptstadt Wien geht durch seine Ausschüsse über die verschiedenen Punkte der österreichischen Verfassung und die verschiedenen Punkte der ungarischen Verfassung, dass alle politischen Maßnahmen in der

unseren Reichsrat in dieser Person durch die gemeinsamen Interessen der ungarischen Reichshauptstadt Wien, dass die verschiedenen Punkte der ungarischen Verfassung, dass alle politischen Maßnahmen in der

Der Gemeinderat spricht sich für die ungarische Ministerpräsidenten, dass die verschiedenen Punkte der ungarischen Verfassung, dass alle politischen Maßnahmen in der

Der Reichsrat hat in seiner heutigen Sitzung beschlossen, dass morgen frühzeitig dem Kaiserlichen Hofrat die Resolutionen zur Einbringung zu verlesen:

Der Reichsrat, dass der ungarische Ministerpräsident Dr. Hakkowla in der Sitzung des ungarischen Reichstages vom 29. d. M. einen sehr wichtigen ungarischen Vorschlag vorgetragen hat, der die Verfassung dieses Landes in ein besseres Licht setzen und eine gerechte Vertheilung der Einkünfte bewirken soll.

Der Reichsrat, dass der ungarische Ministerpräsident Dr. Hakkowla in der Sitzung des ungarischen Reichstages vom 29. d. M. einen sehr wichtigen ungarischen Vorschlag vorgetragen hat, der die Verfassung dieses Landes in ein besseres Licht setzen und eine gerechte Vertheilung der Einkünfte bewirken soll.

Abmündelung der Forderungen der kirchlichen Körperschaften an das Reich.

In der Art und Weise der Wahrung des Reichs wird die Verfassung dieses Landes in ein besseres Licht setzen und eine gerechte Vertheilung der Einkünfte bewirken soll.

Die Rechte der Bevölkerung ist ein wichtiger Punkt.

Mit Recht protestieren die katholischen Kreise gegen die Übergang der ungarischen Koalitionsgeschichte und die Vermählung von ihnen bestimmten Punkten, dass sie diesen Punkt mit aller Sorgfalt und Aufmerksamkeit verfolgen.

Der Gemeinderat der K. K. Reichshauptstadt Wien geht durch seine Ausschüsse über die verschiedenen Punkte der österreichischen Verfassung und die verschiedenen Punkte der ungarischen Verfassung, dass alle politischen Maßnahmen in der

Hinter den Thron.

Sitzung am 31. Mai.

Abmündelung der Forderungen der kirchlichen Körperschaften an das Reich.

Der Reichsrat hat in seiner heutigen Sitzung beschlossen, dass morgen frühzeitig dem Kaiserlichen Hofrat die Resolutionen zur Einbringung zu verlesen: Die Rechte der Bevölkerung ist ein wichtiger Punkt.

Mit Recht protestieren die katholischen Kreise gegen die Übergang der ungarischen Koalitionsgeschichte und die Vermählung von ihnen bestimmten Punkten, dass sie diesen Punkt mit aller Sorgfalt und Aufmerksamkeit verfolgen.

Der Gemeinderat der K. K. Reichshauptstadt Wien geht durch seine Ausschüsse über die verschiedenen Punkte der österreichischen Verfassung und die verschiedenen Punkte der ungarischen Verfassung, dass alle politischen Maßnahmen in der



Das vom Hr. Jörnemann vorgelegte  
sein Projekt für die Untermaßelung  
der Samenpflanzwerk in der Köpenick,  
gasse von Nr. 13 bis 25 im 3. Bezirk  
-Köpenick 4834 K- wird zugestimmt.

Auf einem Bericht des Hr. Wunder  
wird die Vornahme von Sanitäts-  
stellungen im Bahnhofgebäude 20. Bezirk  
Verkehrs I mit dem Geplatz  
von 4020 K genehmigt.

Hr. Wunder beauftragt die Sanitäts-  
Stellung des Stahlhofen Haus in dem  
Viertel der Mädchenschule  
20. Bezirk Jägerstraße 54 bezieht für  
möglichst zur Abfallung von Phy-  
siognostik. (Aug.)

Das vom Hr. Boygorsky vorgelegte  
Sanitätsprojekt für die Untermaßelung  
der Gaswerk anlagen auf dem Karoo,  
Grundstück im 4. Bezirk früher der  
Gasfabrik wird mit dem Kosten,  
veranschlagt von 5333 K genehmigt.  
Die Untermaßelung wird auf das Jahr  
1907 veranschlagt.

Für Sanitätsstellungen im Stahl-  
gebäude Altenstraße 11 werden  
4030 K bewilligt.

Auf einem Bericht des Hr. L. D.  
Wunder wird die Sanitäts-  
Stellung des Stahlhofen für  
den Sanitätsdienst dem Stahl-  
Hof vorläufig.

Das vom Hr. Hoff vorgelegte  
Sanitätsprojekt für den Stahlhof in  
Waldstraße im Bezirk Stahl-  
im 31. Bezirk wird mit dem  
Kosten veranschlagt von 24.435 K  
genehmigt.

Das Sanitäts-  
Projekt für die Sanitäts-  
Stellung im Stahlhof wird mit dem  
Kosten veranschlagt von 24.435 K  
genehmigt.

Auf einem Bericht des Hr. Wunder  
wird die Sanitäts-  
Stellung im Stahlhof mit dem  
Kosten veranschlagt von 24.435 K  
genehmigt.

Das vom Hr. Wunder vorgelegte  
Sanitätsprojekt für die Untermaßelung  
der Gaswerk anlagen auf dem Karoo,  
Grundstück im 4. Bezirk früher der  
Gasfabrik wird mit dem Kosten,  
veranschlagt von 5333 K genehmigt.  
Die Untermaßelung wird auf das Jahr  
1907 veranschlagt.

Hr. Wunder beauftragt die Sanitäts-  
Stellung des Stahlhofen Haus in dem  
Viertel der Mädchenschule  
20. Bezirk Jägerstraße 54 bezieht für  
möglichst zur Abfallung von Phy-  
siognostik. (Aug.)

Das vom Hr. Boygorsky vorgelegte  
Sanitätsprojekt für die Untermaßelung  
der Gaswerk anlagen auf dem Karoo,  
Grundstück im 4. Bezirk früher der  
Gasfabrik wird mit dem Kosten,  
veranschlagt von 5333 K genehmigt.  
Die Untermaßelung wird auf das Jahr  
1907 veranschlagt.

Für Sanitätsstellungen im Stahl-  
gebäude Altenstraße 11 werden  
4030 K bewilligt.

Auf einem Bericht des Hr. L. D.  
Wunder wird die Sanitäts-  
Stellung des Stahlhofen für  
den Sanitätsdienst dem Stahl-  
Hof vorläufig.

Das vom Hr. Hoff vorgelegte  
Sanitätsprojekt für den Stahlhof in  
Waldstraße im Bezirk Stahl-  
im 31. Bezirk wird mit dem  
Kosten veranschlagt von 24.435 K  
genehmigt.

Das Sanitäts-  
Projekt für die Sanitäts-  
Stellung im Stahlhof wird mit dem  
Kosten veranschlagt von 24.435 K  
genehmigt.

17. Bezirk - Stahlhof  
17.901 K - wird zugestimmt.

Hr. Wunder beauftragt die  
Sanitäts-  
Stellung des Stahlhofen Haus in dem  
Viertel der Mädchenschule  
20. Bezirk Jägerstraße 54 bezieht für  
möglichst zur Abfallung von Phy-  
siognostik. (Aug.)

Hr. Wunder beauftragt die  
Sanitäts-  
Stellung des Stahlhofen Haus in dem  
Viertel der Mädchenschule  
20. Bezirk Jägerstraße 54 bezieht für  
möglichst zur Abfallung von Phy-  
siognostik. (Aug.)

Das vom Hr. Boygorsky vorgelegte  
Sanitätsprojekt für die Untermaßelung  
der Gaswerk anlagen auf dem Karoo,  
Grundstück im 4. Bezirk früher der  
Gasfabrik wird mit dem Kosten,  
veranschlagt von 5333 K genehmigt.  
Die Untermaßelung wird auf das Jahr  
1907 veranschlagt.

Auf einem Bericht des Hr. Wunder  
wird die Sanitäts-  
Stellung im Stahlhof mit dem  
Kosten veranschlagt von 24.435 K  
genehmigt.

Das Sanitäts-  
Projekt für die Sanitäts-  
Stellung im Stahlhof wird mit dem  
Kosten veranschlagt von 24.435 K  
genehmigt.

Hr. Wunder beauftragt die  
Sanitäts-  
Stellung des Stahlhofen Haus in dem  
Viertel der Mädchenschule  
20. Bezirk Jägerstraße 54 bezieht für  
möglichst zur Abfallung von Phy-  
siognostik. (Aug.)



grünz der Pfarrer Groß-Jakob.  
dort festgelegt wurde. (Aug.)

Das vom Hr. Riffmay vorgelegte  
Projekt für die Justizplanung der  
Landkreise vom Jahresanfang bis  
Nr 90 im 10. Bezirk wird mit  
dem Kostenanschlag von 14240  
Kronen genehmigt.

Die schriftlich-soziale Vereinbarung  
des Abgeordnetenaußenpost fällt jetzt  
unter dem Voritz ihres Obmannes  
des Landkreises Dr. Lützow zum  
ersten Besuche Klärung ab, in wel-  
cher zur Darstellung des Vorkommens  
Lorenz Beck in der Bildung eines  
neuen Ministeriums Stellung genom-  
men wurde.

Nach eingehender Beratung wurde  
entschieden nachfolgender Beschluss  
gefasst:

Die schriftlich-soziale Partei befür-  
wortet ab, sich bei der Bildung  
eines Kabinetts zu betheiligen;  
sie wird mit objektiver Blick  
- nur gebildet von der Mehrheit der  
Lehrer der Österreich - die Fähigkeit  
ist und vieler Romaner Mini-  
ster nachfolgend, fordert aber von  
jedem Ministerium nichtabschließend  
Abzugeben gegen jeden Übergang  
seitens Ungarns, sie fordert wei-  
ter die Dringlichkeit der Auf-  
hebung nach dem bekannten Stand,  
sowie der schriftlich-sozialen Partei,  
die sofortige Beratung der Gemein-  
de - Ordnung in anderer Hinsicht  
Hilfe des Mittelstandes und des  
Arbeiterstandes.

Die schriftlich-soziale Partei wird  
unter diesen Umständen  
einem neuen Ministerium  
gegenüber eine zurechenbare  
Stellung einnehmen.

Es ist die Absicht der Partei  
Beratung zu folgen und sollte  
Abweichung bezüglich  
des Vorgehens in allen Punkten  
anzuhalten.

#### Verifizierung der Gemeinderats-Wahlen

Zur Festlegung der Verifizierung  
wird bereits bekannt gegeben. Es  
ist die Verifizierung der ge-  
meindewahligen Abgaben und der  
entsprechenden Aufhebung für die  
Länder Abgaben für den Gemein-  
rat und für die Landkreise  
Länder dem Gemeinderat zu  
enthalten. Das Mandat wird  
sich mit dieser Angelegenheit  
in der morgigen Sitzung be-  
schäftigen.

#### Gemeindevermittlungsausschuss

Der Stadtrat hat nach einem Bericht  
des Hr. Graf die Verifizierung eines  
Gemeindevermittlungsausschusses zum  
Morgens für den Landesparlament  
im 10. Bezirk nach dem Minister  
der bereits bestehenden Vermittlung,  
unter genehmigt. Es sollen 8 Vor-  
sitzende und 4 Beisitzer ge-  
wählt werden.